

Erledigt

Ewige Suche nach Shutdown Problem mit Z77X-UD3H rev 1.1

Beitrag von „Tom909“ vom 24. Oktober 2013, 19:20

Hallo Leute,

ich hatte viel Zeit in Projekte gesteckt und habe das leidige Thema nach Shutdown nach 5s wieder start einfach ignoriert und ein Bios Passwort gesetzt und nach jedem Shutdown bzw. mittlerweile fahre ich mein System mit Neustart runter 😊 Sprich wird das Bios PW abgefragt, drücke ich für 4s den Ausschaltknopf und schalte somit mein System aktuell aus.

Standby funktioniert genausowenig, kein sleep sondern sofort wakeup.

Ich frage mich momentan woran das konkret liegen kann. Das System selbst läuft bestens, ich arbeite täglich 10 Stunden daran und habe nie einen Fehler/Absturz oder irgendwelche komische Symptome.

Aktuelle Hardware:

Mainboard: Gigabyte Z77X-UD3H rev 1.1 mit aktuellen bios, glaube f19 sollte das sein.

Bios ist auch laut diversen Forenbeiträgen ziemlich perfekt abgestimmt. Ich nutze den EFI pure mode(musste meine VGA dank evga auf EFI boot patchen). Sprich mein System ist innerhalb von paar Sekunden hochgefahren.

Ich habe auch evoreboot getestet -> Problem weiterhin vorhanden

Ich habe auch im Bios diverse onboard Sachen ein&ausgeschaltet -> immer das gleiche Symptom

Alternativ mal kurz windows 8 platte angeklemt hochgefahren und shutdown -> klappt -> Hardware also ok

Nunja, ich nutze Clover Bootloader in der aktuellen Version mit angepasster Config

Alle kommenden Updates von 10.8.3 bis 10.8.5 konnte ich nativ über den App store einspielen -> keine Probleme, habe auch die recovery partition.

Im Grunde läuft fast alles nativ. Die einzigen Files, die ich nutze: FakeSMC vom aktuellen Mountain Lion Bundle, USB3 Treiber um alle 6 USB 3 Ports nutzen zu können und Atheros Lan Treiber. Auch ohne die USB3 und Lan Treiber habe ich das gleiche Fehlerbild(auch mit Lan disabled im Bios). Zusätzlich habe ich einen kleinen Bluetooth USB Stick und eine ESI Maya 44e Soundkarte per PCI Express(Treiber vom Hersteller). Das System läuft wie eine 1. Die gleiche Systemconfig bis auf den USB und Lan Treiber nutze ich zu Hause an meine zweiten Hackintosh der aber das Z77X-UD5H hat. Dort funktioniert shutdown genauso wie Sleep ohne Einschränkungen. Mein Büro Mac ist als Imac 13,1 definiert, mein home mac als 13,2 , aber auch das habe ich schon durchgewechselt ohne Erfolg.

Ich habe mehrere Vermutungen:

Die Onboard Lan vom Z77X-UD3H rev 1.1 hat keine wake up on lan Einstellungsoption -> mit Gigabyte telefoniert ob so was in Zukunft implementiert wird : Nein, der Onboard Lan Chip kann über die Windows Software wake up on lan konfiguriert werden(nun ja, da könnte ich noch ansetzen und versuchen den Flag für wake up on lan umzustellen, falls diese Aussage stimmt)

Die CPU wird als unsupported gemeldet -> eventuell im letzten Shutdown Schritt wird ein falscher Befehl gesendet?

Es gibt eine wichtige Einstellung/Patch die ich für mein Mainboard noch vornehmen muss.

Welche Dinge ich noch austesten wollte:

Bluetooth abkoppeln und ohne testen, da ich wegen Nachwuchs mein Home Office aufgeben wird der Home PC mit dem hier zusammengeworfen. Bin mal gespannt.

Vielleicht hat ja jemand paar Ansätze woran das liegen kann oder ob es tools gibt mit denen ich wake befehle vom sleep auslesen kann bzw. logs, weil sleep genausowenig funktioniert.

Die Neustarts funktionieren perfekt, kein Bios reset-> alles wie es sein sollte. Problem aktuell ist wirklich nur noch shutdown und sleep, sonst läuft hier alles perfekt.

So, ich werde das System absichern und heute maverick aufspielen und schauen ob die Probleme verschwinden oder gleich bleiben oder ob überhaupt mein System noch hochfahren wird 😁

Hier die aktuelle Systembericht Bild Datei vom Büro Mac als Anhang, falls das von Interesse wäre

update:

Also ich habe mal aus Interesse wegen der CPU FakeSMC auf den neuesten Stand gebracht.

Cache/Rechte repaired -> neustart, dann shutdown, neues Bild:

Wenn alles beim Shutdown abgeschlossen ist und eigentlich das System nun ausgehen würde, bleibt es stattdessen weiterhin eingeschaltet, aber das Bild wird schwarz und man hat den Eindruck, dass er nun heruntergefahren ist, aber sich nicht selbständig ausschaltet. Immerhin was neues. Sprich meine Vermutung, dass es an der CPU liegt scheint nahe zu liegen. Jetzt müsste ich mal die anderen Kext Files durchtesten und USB Geräte abklemmen ob er sich dann endlich ausschaltet. Immerhin muss ich jetzt selber nur 4s den schalter drücken und aus ist er. Auch danach einschalten ohne Bios reset klappt. Ein Schritt weiter.

Update auf das Maverick werde ich morgen machen wenn ich alle Dateien vorbereitet habe, vielleicht löst sich das Problem dann.